



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
WIEN  
VIENNA  
UNIVERSITY OF  
TECHNOLOGY

## MITTEILUNGSBLATT

Jahr 1996  
11. Stück  
06.03.1996

Karlsplatz 13  
1040 Wien  
DVR 0005886

---

**124. Ernennungen**

**125. Emeritierungen**

**126. Abwanderung durch Berufung**

**127. Mitteilungen der Universitätsdirektion**

**127.1. betreffend Rudolf-Sallinger-Preis 1996:**

**127.2. betreffend KAROLUS-Austauschprogramm; Beamtenpraktika in EU-Ländern**

**127.3. betreffend Förderungspreise aus Mitteln des Kardinal-Innitzer-Studienfonds**

**127.4. betreffend CERN-Stellenausschreibungen**

**127.5. betreffend FAO-Stellenausschreibungen:**

**128. Änderung der Vertreter der in § 63 Abs. 2 lit. b bzw. § 50 Abs. 3 lit. b UOG 1975 umschriebenen Personengruppen in Fakultätskollegien**

**129. Änderung der Vertreter der in § 50 Abs. 3 lit. b UOG 1975 umschriebenen Personengruppen in Institutskonferenzen**

**130. Ausschreibung der Planstelle eines Ordentlichen Universitätsprofessors/einer Ordentlichen Universitätsprofessorin für Künstlerische Gestaltung an der Technischen Universität Graz**

**131. Ausschreibung der Planstelle eines Außerordentlichen Universitätsprofessors/ einer Außerordentlichen Universitätsprofessorin für Soziale Ökologie am Institut für Interdisziplinäre Forschung und Fortbildung.**

**132. Ausschreibung einer Planstelle an der Montanuniversität Leoben (Absolvent der**

## **Informatik, Telematik)**

### **133. Ausschreibung freier Planstellen**

- 133.1.        Universitätsdirektion**
- 133.2.        Fakultät für Bauingenieurwesen**
- 133.3.        Fakultät für Maschinenbau**
- 133.4.        Fakultät für Elektrotechnik**
- 133.5.        Technisch-Naturwissenschaftliche Fakultät**

---

### **124. Ernennungen**

Der Bundespräsident hat mit EntschlieÙung vom 1. Feber 1996, ZI.620.030/33/96, Herrn Dipl.-Ing. Dr. Harmen R. van AS mit Wirksamkeit vom 1. März 1996 zum Ordentlichen Universitätsprofessor für "Kommunikationsnetze" ernannt.

Der Bundespräsident hat mit EntschlieÙung vom 1. Feber 1996, ZI.620.030/32/96, Herrn Dipl.-Ing. Dr.techn. Horst Walter PASSER mit Wirksamkeit vom 1. März 1996 zum Ordentlichen Universitätsprofessor für "Stahlbeton- und Massivbau" ernannt.

Dipl.-Ing. Dr.techn. Horst Walter PASSER wird dem Institut für Stahlbeton- und Massivbau angehören.

Der Rektor:  
Dr. P. S k a l i c k y

### **125. Emeritierungen**

Mit Wirksamkeit vom 30. September 1996 wird Herr O.Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Friedrich MOSER gemäß § 4 Abs. 1 der Bundesgesetzes vom 18. November 1955, BGBl.Nr. 236/1955, im Zusammenhang mit Art. V Abs. 3 des Bundesgesetzes vom 25. Februar 1988, BGBl.Nr. 148, von seiner Lehrverpflichtung enthoben.

Mit Wirksamkeit vom 30. September 1996 wird Herr O.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Manfred BREITER gemäß § 4 Abs. 1 der Bundesgesetzes vom 18. November 1955, BGBl.Nr. 236/1955, im Zusammenhang mit Art. V Abs. 3 des Bundesgesetzes vom 25. Februar 1988, BGBl.Nr. 148, von seiner Lehrverpflichtung enthoben.

Der Rektor:  
Dr. P. S k a l i c k y

## **126. Abwanderung durch Berufung**

Herr Univ.Doz. Ass.Prof. Dr. Philipp GITTLER wurde mit Wirksamkeit vom 1. März 1996 zum Ordentlichen Universitätsprofessor für Strömungs- und Wärmeprozesse an der Universität Linz ernannt.

Der Rektor:  
Dr. P. S k a l i c k y

## **127. Mitteilungen der Universitätsdirektion**

### **127.1. betreffend Rudolf-Sallinger-Preis 1996:**

Der Rudolf-Sallinger-Fonds fördert wissenschaftliche Arbeiten auf dem Gebiet der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften sowie der Publizistik, die geeignet sind, zu einem besseren Verständnis der Probleme des Mittelstandes zu führen.

Termin: Ende Mai 1996

Nähere Informationen an den Dekanaten und bei der Hochschülerschaft.

### **127.2. betreffend KAROLUS-Austauschprogramm; Beamtenpraktika in EU-Ländern**

Das Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst übermittelte mit GZ 17.068/2-Pr/1/96 vom 31. Jänner 1996 eine Aufstellung der vorrangigen Bereiche für 1996.

Das Programm KAROLUS wurde als Aktionsplan der EU eingerichtet, mit dem der Austausch nationaler Beamter, die mit der Durchführung des Gemeinschaftsrechts im Binnenmarktbereich befaßt sind, gefördert werden soll.

Bereiche für 1996 (Auszug):

- Arzneimittel und Tierarzneimittel
- öffentliches Auftragswesen
- Überwachung der Ausfuhr von zivil und militärisch einsetzbaren Truppen
- Lebensmittel
- Pflanzengesundheit
- Banken, Versicherungen, Börsen
- Verbraucherschutz
- Verbringung von Abfällen
- Kraftverkehr
- Funktionsweise statistischer Programme
- Chemie und Biotechnologie

Informationen an den Dekanaten und am Außeninstitut.

### **127.3. betreffend Förderungspreise aus Mitteln des Kardinal-Innitzer-Studienfonds**

Aus Mitteln des Kardinal-Innitzer-Studienfonds werden jährlich Förderungspreise u.a. für Leistungen aus den Gebieten Wirtschaftswissenschaften, Mathematik, Naturwissenschaften und Technik vergeben.

Für die Prämierung kommen Arbeiten jüngerer Forscher in Frage, die in ihrer wissenschaftlichen Bedeutung einer Habilitationsschrift gleichzusetzen sind. Die Fertigstellung solcher Arbeiten muß in den der Einreichung vorangegangenen drei Jahren erfolgt sein.

Einreichtermin: 31. Mai 1996

Informationen an den Dekanaten und bei der HTU.

### **127.4. betreffend CERN-Stellenausschreibungen**

Bei der CERN ist eine Planstelle (Physik, Elektronik) ausgeschrieben.

Termin: Anfang April 1996

Informationen an den Dekanaten.

### **127.5. betreffend FAO-Stellenausschreibungen:**

Bei der FAO, Sitz Rom, ist die Planstelle eines Programmierers ausgeschrieben.

Termin: 27. März 1996

Informationen an den Dekanaten und bei der HTU.

Der Universitätsdirektor:

Dr. E. S c h r a n z

### **128. Änderung der Vertreter der in § 63 Abs. 2 lit. b bzw. § 50 Abs. 3 lit. b UOG 1975 umschriebenen Personengruppen in Fakultätskollegien**

Die Funktion von Herrn Univ.Doiz. Ass.Prof. Dr. Philipp GITTLER, Institut Nr. 322, als Ersatzmitglied der Vertreter der in § 63 Abs. 2 lit. b bzw. 3 50 Abs. 3 lit. b UOG 1975 umschriebenen Personengruppen im Fakultätskollegium der Fakultät für Maschinenbau ist mit seiner Ernennung zum Ordentlichen Universitätsprofessor für Strömungs- und Wärmeprozesse an der Universität Linz mit 29. Februar 1996 erloschen.

Als neues Ersatzmitglied wird aufgrund des Wahlergebnisses vom 22. März 1994 gemäß § 63 Abs. 6 in Verbindung mit § 50 Abs. 8 UOG 1975 Herr Univ.-Ass. Dr. Heinz-Bodo SCHMIEDMAYER, Institut Nr. 325, festgestellt.

Der stellvertretende Vorsitzende der Universitätswahlkommission:

Dr. C. D e m a c s e k

### **129. Änderung der Vertreter der in § 50 Abs. 3 lit. b UOG 1975 umschriebenen Personengruppen in Institutskonferenzen**

Die Funktion von Herrn Univ.Doz. Ass.Prof. Dr. Philipp GITTLER als Vertreter der in § 50 Abs. 3 lit. b UOG 1975 umschriebenen Personengruppen in der Institutskonferenz des Instituts für Strömungslehre und Wärmeübertragung ist mit seiner Ernennung zum Ordentlichen Universitätsprofessor für Strömungs- und Wärmeprozesse an der Universität Linz mit 29. Februar 1996 erloschen.

An seine Stelle rückt das bisherige Ersatzmitglied Herr Univ.-Ass. Dipl.-Ing. Stefan BRAUN nach.

Der stellvertretende Vorsitzende der Universitätswahlkommission:  
Dr. C. D e m a c s e k

### **130. Ausschreibung der Planstelle eines Ordentlichen Universitätsprofessors/einer Ordentlichen Universitätsprofessorin für Künstlerische Gestaltung an der Technischen Universität Graz**

Am Institut für Künstlerische Gestaltung der Technischen Universität Graz ist die Planstelle einer Ordentlichen Universitätsprofessorin oder eines Ordentlichen Universitätsprofessors für Künstlerische Gestaltung

neu zu besetzen (Nachfolge O.Univ.-Prof. Akad.Maler Giselbert Hoke).

Gesucht wird ein/e bildende/r Künstler/in oder Gestalter/in, der/die sowohl durch eigene Arbeiten als auch durch das Vermitteln von grundlegenden künstlerischen Techniken Studierenden Einblicke und Erfahrungen im künstlerischen Bereich eröffnet.

Es wird vorausgesetzt, daß er/sie über interdisziplinäre Ansätze verfügt.

Ernennungserfordernisse sind:

1. eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung bzw. eine gleichzuwertende künstlerische oder künstlerisch-wissenschaftliche Eignung
2. der Nachweis künstlerischer, künstlerisch-wissenschaftlicher oder wissenschaftlicher Leistungen und
3. der Nachweis pädagogischer Eignung.

Die Technische Universität Graz strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in der Lehre an und fordert sie deshalb nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen bevorzugt aufgenommen.

Ausführliche Unterlagen (Lebenslauf, Tätigkeitsbereich, Werkverzeichnis, Dokumentation der Arbeiten) von Bewerbern/Bewerberinnen (nicht älter als 55 Jahre) sind an das Dekanat der Fakultät für Architektur der Technischen Universität Graz, Rechbauerstraße 12, A-8010 Graz, bis 15. April 1996 zu richten.

Der Dekan der Fakultät für Architektur der Technischen Universität Graz:  
Dr. H. E g g e r

**131. Ausschreibung der Planstelle eines Außerordentlichen Universitätsprofessors/ einer Außerordentlichen Universitätsprofessorin für Soziale Ökologie am Institut für Interdisziplinäre Forschung und Fortbildung.**

Am Institut für Interdisziplinäre Forschung und Fortbildung der Universitäten Innsbruck, Klagenfurt, Wien kommt die Planstelle eines/einer

Außerordentlichen Universitätsprofessors/Universitätsprofessorin für Soziale Ökologie

zur Besetzung. Zu den Aufgaben dieser Professur gehört es, durch die Gestaltung von Forschung und Lehre zur Vernetzung der in verschiedenen Fakultäten, Instituten und einschlägigen außeruniversitären Einrichtungen angesiedelten Schwerpunkte Ökologie/Umweltschutz unter einer sozialwissenschaftlichen Perspektive beizutragen. In der Lehre wird eine ebenfalls fachübergreifende Beteiligung sowohl an ordentlichen Studien als auch in der Weiterbildung erwartet. Ernennungsvoraussetzungen sind:

- Doktorat einer der Verwendung entsprechenden Fachrichtung;
- die Lehrbefugnis als Universitätsdozent oder eine gleichwertige Lehrbefugnis (gleichwertige hochschulrechtliche Qualifikation) aus einem EWR/EU-Land;
- die österreichische Staatsbürgerschaft oder die Staatsangehörigkeit eines EWR/EU-Landes oder die Staatsangehörigkeit eines Landes, dessen Angehörigen Österreich auf Grund eines Staatsvertrages im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürgern;
- eine wenigstens dreijährige Tätigkeit, die den Ernennungswerber/die Ernennungswerberin zur Ausübung einer Funktion eines/r außerordentlichen Professor/in/s geeignet erscheinen läßt;
- Qualifikation in den folgenden Wissenschaftsbereichen:
  - sozioökonomische und sozialökologische Systeme im Sinn von Wechselbeziehung zwischen Gesellschaft und Natur;
  - gesellschaftspolitische Dimensionen des Umweltschutzes unter besonderer Berücksichtigung umweltrelevanter Akteure, Konflikte und Wertvorstellungen.

Dienstort: Wien

Bewerbungsfrist: 28 Tage ab Erscheinungsdatum

Es wird eine Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal angestrebt, weshalb auch Frauen ausdrücklich aufgefordert werden, sich zu bewerben. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen bevorzugt aufgenommen. Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen an O.Univ.Prof. Dr. Peter Heintel, Sterneckstraße 15, 9020 Klagenfurt, zu richten.

Der Vorsitzende der Interuniversitären Kommission:  
Dr. P. H e i n t e l

### **132. Ausschreibung einer Planstelle an der Montanuniversität Leoben (Absolvent der Informatik, Telematik)**

Am EDV-Zentrum der Montanuniversität Leoben ist folgende Planstelle ausgeschrieben:

#### **1 PIST für eine(n) vollbeschäftigte(n) Vertragsbedienstete(n) des Entlohnungsschemas I, der Entlohnungsgruppe a - Organisator/Leiter der Systembetreuung -**

abgeschlossenes Studium der Studienrichtung Informatik bzw. Telematik voraussichtlich ab Anfang April 1996.

Erwünschte Zusatzqualifikationen- Erfahrungen mit UNIX, DOS, Windows und OS/2, gute Englischkenntnisse, vertraut mit Präsentationstechnik, offen für Personenkontakte.

Bewerbungen sind bis 14. März 1996 unter genauer Benennung der ausgeschriebenen Stelle an die Direktion der Montanuniversität zu richten.

Der Leiter der Personalabteilung der Montanuniversität Leoben:  
S. P e i k l e r

### **133. Ausschreibung freier Planstellen**

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an ihrem Personalstand an und lädt daher qualifizierte Interessentinnen ausdrücklich zur Bewerbung ein.

Bewerbungen sind bis zur genannten Frist, wenn nicht anders vermerkt, in der Personalabteilung 1 der Technischen Universität Wien, 1040 Wien, Karlsplatz 13, einzubringen.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlaß des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

An der Technischen Universität Wien gelangen nachfolgende Planstellen zur Besetzung:

#### **133.1. Universitätsdirektion**

##### **1 PIST für eine(n) Hauselektriker(in), VB II/p3**

Aufnahmebedingungen: Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EWR-Staates

Sonstige Erfordernisse: abgeschlossener Lehrberuf als Elektriker(in) (Bei gleicher Qualifikation werden Frauen bevorzugt aufgenommen).

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

### **133.2. Fakultät für Bauingenieurwesen**

**1 PISt für eine(n) Universitätsassistent(in), am Institut für Eisenbahnwesen, voraussichtlich nach dem 1. Mai 1996**

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium (Bauingenieurwesen, Studienzweig Verkehrswesen und Verkehrswirtschaft)

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Der Bevollmächtigte der Personalkommission:  
Dr. H. K r o i s s

### **133.3. Fakultät für Maschinenbau**

**1 PISt für eine(n) Universitätsassistent(in) am Institut für Maschinen- und Prozeßautomatisierung, voraussichtlich mit 1. April 1996**

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium

Sonstige Voraussetzungen: Vertiefte Kenntnisse aus Regelungstechnik, fundierte Kenntnisse in den Programmiersprachen C und C++ sowie Matlab

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Der Bevollmächtigte der Personalkommission:  
Dr. B. G r ö s e l

### **133.4. Fakultät für Elektrotechnik**

**1 PISt für eine(n) Universitätsassistenten(in) am Institut für Elektrische Regelungstechnik, voraussichtlich mit 1. Mai 1996.**

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium

Sonstige Voraussetzungen: Intensivere Regelungstechnische Fachkenntnisse, einschließlich Rechnersimulation, insbesondere robuste, neuronale oder nichtlineare Systeme

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

**1 PIST für eine(n) Universitätsassistenten(in) oder zwei halbbeschäftigte Vertragsassistenten(innen) am Institut für Allgemeine Elektrotechnik und Elektronik, Abteilung Mikroelektronik - Halbleitertechnologie, ehestmöglich**

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium

Sonstige Voraussetzungen: Erfahrung auf dem Gebiete der Sensorik, Interesse an der Betreuung von Studierenden in Labor- und Rechenübungen. Detaillierte Kenntnisse in der Installation und Wartung von Novell-Netzwerken (3.12 und 4.1) sowie deren Anbindung an TCPIP. Zentrale Verwaltung von verschiedenen Benutzerprofilen; Erfahrungen in der Installation und Verwaltung von zentral installierter Benutzersoftware unter MS-Windows.

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Der Bevollmächtigte der Personalkommission:

Dr. A. W e i n m a n n

**133.5. Technisch-Naturwissenschaftliche Fakultät**

**1 PIST für zwei halbbeschäftigte Vertragsassistenten(innen), am Institut für Chemische Technologie organischer Stoffe, ehestmöglich**

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium

Sonstige Voraussetzungen: Kenntnisse aus Makromolekulare Chemie, präparative organische Chemie

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

**1 PIST für eine(n) vollbeschäftigte(n) Vertragsassistenten(in), am Institut für Physikalische Chemie, Abteilung für Grundlagen der Physikalischen Chemie, ehestmöglich**

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium

Sonstige Voraussetzungen: Kenntnisse aus FT-IR-Spektroskopie, Matrix-Isolations-Technik

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

**1 PISt für eine(n) Vertragsbedienstete(n) I/b (Techniker/in), am Institut für Technische Informatik, Abteilung für VLSI-Entwurf**

Aufnahmebedingungen: Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EWR-Staates

sonstige Erfordernisse: Kenntnisse des Betriebssystems UNIX und/oder Windows NT, Hardwarekenntnisse, um einfache Wartungsaufgaben durchführen zu können; HTL oder AHS Matura

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Der Bevollmächtigte der Personalkommission:  
Dr. H. S t a c h e l b e r g e r

---

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Universitätsverwaltung der Technischen Universität Wien  
Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Irene Stimmer  
Druck: Technische Universität Wien, alle 1040 Wien, Karlsplatz 13  
Redaktionsschluss: jeweils Montag vor dem 1. und 3. Mittwoch jeden Monats um 14.00 Uhr